

Beschlussvorlage

DS 224/2020

öffentlich

Datum: 09.07.2020
Geschäftszeichen / Amt: 01.02 / Bereich Landrat

Beratungsfolge: Sitzungstermin:
Kreistag Stendal 16.07.2020

Betreff: Grundsatzbeschluss zum Krankenhaus Havelberg

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beauftragt den Landrat zu prüfen und gegebenenfalls ein Verfahren zu erarbeiten, um das Krankenhaus Havelberg zu übernehmen und die Umwandlung in eine Gesundheitseinrichtung nach Modell vorzubereiten.

Patrick Puhlmann

Sachverhalt:

Nach Maßgabe der Wirtschaftlichkeit und angesichts der Haushaltssituation des Landkreises wäre es bei einer Übernahme notwendig, Kosten und Risiken, soweit möglich, vom Landkreis fernzuhalten. Insbesondere sind folgende Fragen auch unter Hinzuziehung externer rechtlicher Beratung zur Entscheidungsvorbereitung durch den Landkreis zu klären:

1. Umgang Fördermittelzweckbindung – Klare Zusagen der Fördermittelbehörde (Sozialministerium Sachsen-Anhalt)
2. Finanzierung der Kosten der Auflösung der Krankenhaus Havelberg GmbH und der Kosten für die Umwandlung in o.g. Gesundheitseinrichtung (inkl. notwendiger Investitionen)
3. Weitere Konkretisierung der Umsetzbarkeit des jeweiligen Modells durch o.g. potentielle Betreiber
4. Ausschluss von Haftungsrisiken für den Landkreis Stendal
5. Frage der Rechtsform
6. Kaufpreis und etwaige Grundstückslasten
7. Genehmigungsfähigkeit der Übernahme durch den Landkreis Stendal
8. notwendiger Umfang einer Due-Diligence-Prüfung

Die Prüfung eines Szenarios ohne den Krankenhausstandort in Havelberg ist durch das Sozialministerium Sachsen-Anhalt durchzuführen und anschließend im Landeskrankenhausplan festzulegen.

Nach Aussage des Sozialministeriums des Landes Sachsen-Anhalt erfolgt bei Schließung des Krankenhauses Havelberg eine Aufhebung des Feststellungsbescheides. Dies zieht im Umkehrschluss die Anpassung der Krankenhausplanung des Landes Sachsen-Anhalt nach sich.

Inwieweit die vorhandenen Krankenhauskapazitäten im Landkreis Stendal ausreichend sind, muss im Zusammenhang mit der o.g. Prüfung durch das Sozialministerium des Landes Sachsen-Anhalt ermittelt werden.

Die Wegstrecken für die Bewohner der Region in und um Havelberg zum nächstgelegenen Krankenhaus sind als Karte in der Anlage dargestellt.

Im Zuge der Schließung des Krankenhauses Havelberg hat der Träger des Rettungsdienstes (Landkreis Stendal) bei den Kostenträgern (Krankenkassen) ein erneutes Gutachten für den Standort Havelberg zur Überprüfung der Fahrzeugvorhaltung beantragt.

Inwieweit die Schließung des Krankenhauses Havelberg Auswirkungen auf die fachärztliche Versorgung im Landkreis Stendal hat, obliegt der Prüfung durch die Kassenärztlichen Vereinigung.

Anlagenverzeichnis:

- Wegstreckenkarte Krankenhaus